



Gesundheit

Weiterbildung Public Health
Differentialdiagnostik und
klinische Fälle

Differentialdiagnostik und klinische Fälle

Klinische Fachspezialist:innen müssen im Alltag bei Patienten anhand bestehender Symptome eine Diagnose unter Berücksichtigung möglicher Differentialdiagnosen stellen können. Bei der Anamnese werden zielführende Informationen eruiert damit entsprechend geeignete Untersuchungsmethoden in die Wege geleitet werden können. Dabei bildet die Labordiagnostik, neben der klinischen Untersuchung, eine wichtige und teilweise entscheidende Säule.

Datum

Vorbereitungsauftrag: ca. 4 Wochen vor Kursdatum: [siehe Webseite](#)
Nachbereitung: bis 7 Tage nach Kursdatum

Zielpublikum

Klinische Fachspezialist:innen, Assistenzärzt:innen (frische Studienabgänger:innen) Fachpersonen aus Gesundheitsberufen (BSc/HF), die sich mit der Thematik vertieft befassen wollen und in ihrer Arbeitspraxis bei Patienten mit plötzlich auftretenden Symptomen zu tun haben. Dabei versuchen sie, die ersten Schritte im differentialdiagnostischen Prozesse zu übernehmen.

Ziele

Die Teilnehmenden:

- setzen sich auseinander mit dem ärztlichen Denken und Handeln
- können eine Anamneseerhebung, Untersuchung und Dokumentation erstellen.
- erwerben die Grundlagen der Diagnostik und deren Indikationsstellung.
- kennen die Prinzipien der allgemeinen Therapieschemata.
- können mit ärztlicher Unterstützung einen Behandlungsbedarf erkennen, Behandlung initialisieren den Behandlungsverlauf beobachten und geeignet dokumentieren

Inhalte

Allgemeine Diagnostik:

- Fokussierte Anamnese mit geeigneten Fragen zu vorhandenen Symptomen und möglichen Erkrankungen vollziehen
- Anamnese, Körperliche Untersuchung mit Inspektion, Perkussion, Palpation, Auskultation
- Dokumentation der Befunde in medizinischer Fachsprache
- Erstellen einer Differentialdiagnose und Verdachtsdiagnose
- Überweisung an Fachärzte mit SOAP-Schema zur weiteren Abklärung

Therapiemöglichkeiten:

- Symptomorientiert und oder kausal
- Nicht medikamentöse Therapie mit Vor- und Nachteilen
- Medikamentöse Therapie mit Vor- und Nachteilen, kennen der wichtigsten UAW's.

Facts & Figures

Methodik

Flipped Classroom:

- Umfangreicher Vorbereitungsauftrag mit Fällen und Fragestellungen und der Möglichkeit eigene Fragestellungen vorgängig einzureichen
- Diskussion der Resultate im Plenum mit ausgewiesenen Experten
- Schriftliche Nachbereitung der Fälle für die ganze Gruppe
- Erstellen von MC Fragen

Praktischer Untersuchungskurs:

- symptomorientierte Untersuchungsmethoden

Abschluss

Kursbestätigung «Differentialdiagnostik und Klinische Fälle».

Kosten

CHF 350.–

Dozierende

Dr. med. Christian Ambrosch, Facharzt Allgemeine Innere Medizin

Dr. med. FMH Kurt Tischhauser, Facharzt Allgemeine Innere Medizin

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt unter [zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung](https://www.zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung)

Kontakt

Priya Mühlheim

+41 58 934 63 79, weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Gesundheit
Katharina-Sulzer-Platz 9
8400 Winterthur

info.gesundheit@zhaw.ch
zhaw.ch/gesundheit

